



Pressemitteilung des Gemeinderates vom 17. Dezember 2014

Viehzählung in Zukunft per Internet

Kommunale Ackerbaustellen werden aufgehoben – Agriportal wird ausgedehnt

Das Landwirtschaftsamt AR will die landwirtschaftliche Betriebsstrukturdatenerhebung, d.h. die Viehzählung, in Zukunft per Internet durchführen. Jede Gemeinde im Kanton soll mindestens eine Person damit beauftragen, die Daten der Landwirtschaftsbetriebe in der Gemeinde elektronisch zu erfassen. Diese Gemeindebeauftragten sind von den Gemeinden mit einem elektronischen Arbeitsplatz mit Internet-Anschluss und Farbdrucker auszustatten. In der Gemeinde Lutzenberg wird diese Aufgabe von Josef Eugster, Unterer Kapf, Wienacht-Tobel, übernommen.

Das Landwirtschaftsamt AR plant, die landwirtschaftliche Betriebsstrukturdatenerhebung im Jahr 2015 für alle rund 1400 Land- und Tierbesitzer im Kanton erstmals per Internet durchzuführen. Damit die Daten von kommerziellen und nicht-kommerziellen Tierhaltern, welche nicht über die betriebsnotwendige Infrastruktur verfügen, elektronisch erfasst werden können, soll pro Gemeinde mindestens eine Person damit beauftragt werden, die Daten der Betriebe elektronisch zu erfassen.

Digitalisierte Formulare

Nach dem Konzept des Landwirtschaftsamts werden allein noch die Ackerbaustellenleiter der Gemeinden Gais, Hundwil und Urnäsch im Auftrag des Landwirtschaftsamts die Schnittzeitpunkte der Biodiversitätsförderflächen kontrollieren. Die übrigen Ackerbaustellenleiter erledigen keine Aufgaben mehr für das Landwirtschaftsamt. Aus diesem Grund werden die kommunalen Ackerbaustellen aufgehoben.

Die Gemeindebeauftragten für die Landwirtschaftliche Betriebsstrukturdatenerhebung (Viehzählung) hatten bis jetzt u.a. die Aufgabe,

- die Erhebungsformulare einzuziehen und sie auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu kontrollieren;
- die Landwirte beim Ausfüllen der Formulare zu beraten;
- Tierbestände melden und erfassen, die nicht erhoben worden sind.



In der Viehzählung der Gemeinde Lutzenberg wird auch dieser Bison aus dem Viehbestand von Andreas und Erika Aemisegger, Haufen, Lutzenberg, enthalten sein.

Ab dem 1. Januar 2015 wird die heutige, bereits realisierte Interneterfassung (Agriportal) auf alle Landwirte und Tierhalter ausgedehnt. Die erforderlichen Daten sind nicht zuerst auf Papier, sondern soweit als möglich an der Basis direkt elektronisch zu erfassen. Betriebe, die nicht über die notwendige EDV-Struktur verfügen, sollen die Möglichkeit haben, dies an einer zentralen Stelle elektronisch erfassen zu lassen. Da die Gemeinden für die Datenerhebung verantwortlich sind, bestimmen sie, wer diese Daten erfassen soll.

Die Personen, welche mit der Betriebsstrukturdatenerhebung beauftragt sind, werden ab 1. Januar 2015 u.a. folgende Aufgaben übernehmen:

- Kontrolle der Formulare und Betriebsdaten, ob alle Betriebe korrekt und vollständig erfasst wurden;
- Erfassen aller Daten, welche die Tierhalter nicht elektronisch erfassen können;
- Datenerfassung über webbasierte Anwendungen betreffend Personen- und Strukturdaten sowie Bewirtschafter-, Nutzungs-, Biodiversitäts- und Landschaftsqualitätsflächen;

Für die Betriebsstrukturdatenerhebung benötigen die Gemeindebeauftragten einen elektronischen Arbeitsplatz mit Internet-Anschluss und Farbdrucker. Weiter die Möglichkeit, zusammen mit dem Kunden die Daten direkt am PC erfassen zu können, sowie einen Raum innerhalb der Gemeindeverwaltung oder zu Hause. Die Entschädigung der Gemeindebeauftragten sowie die Kosten der gesamten Infrastruktur (PC, Drucker, Räumlichkeiten) gehen zu Lasten der Gemeinden. Die Kosten für die Software übernimmt der Kanton.

Arbeitszimmer im Gemeindehaus

Der bisherige Ackerbaustellenleiter, Hanspeter Züst, Hellbüchel, ist mit der Aufhebung der Ackerbaustelle per 31. Dezember 2014 einverstanden. Er war auch für die Viehzählung im Ortsteil Lutzenberg zuständig und wird diese Aufgabe auf eigenen Wunsch nicht mehr weiterführen. Der Gemeinderat dankt Hanspeter Züst vielmals für die von ihm geleistete Arbeit.

Josef Eugster, unterer Kapf, bisher zuständig für die Viehzählung im Gemeindeteil Wienacht Tobel, hat sich bereit erklärt, die Betriebsstrukturdaten für das gesamte Gemeindegebiet zu erheben. Dafür dankt ihm der Gemeinderat sehr. Die Gemeinde wird Josef Eugster für die Dauer seiner Arbeitseinsätze einen Laptop sowie einen Farbdrucker zur Verfügung stellen. Seine Arbeit wird er jeweils während den ersten vier Monaten des Jahres im Gemeindehaus (Sitzungszimmer) erledigen können.

Gemeinderat Lutzenberg